

(im Druck S. 264). Der lateinische Text ist nicht durchweg vollständig wiedergegeben. Auch fehlt das Inhaltsverzeichnis ab Lib. 2.

Nach der Schrift im 18. Jh. entstanden · IV + 340 S. · 19,5 x 16 · S. 1 (Titelseite): vereinfachte Wiedergabe des Wappens Kaiser Ferdinands I. in kolorierter Federzeichnung · etwa gleichzeitiger Halbpergamentbd mit Sprengschnitt · S. IV, 18. Jh.: *Probstei zu Allerheiligen* (das Freiburger Augustinerchorherrenstift Allerheiligen) · ältere UB-Signatur des 19. Jhs, auch nach dem BANDKATALOG: 7.

Hs. 185

Leben und Visionen der Magdalena von Freiburg (Beutlerin)

Abschrift. Magdalena von Freiburg i. Br. (1407/12–1458) war eine Visionärin im Freiburger Klarissenkloster St. Klara. Was im vorliegenden Text von ihr selbst stammt oder von ihr diktiert wurde, ist ungewiß. Näheres dazu, zur Biographie Magdalenas, zur Überlieferung in vorliegender Hs. und zu gedruckten Auszügen s. VL² 5, 1117–1121.

1656–57 (1^r, 330^r) von einer Schwester des Freiburger Klarissenklosters St. Klara geschrieben (ergibt sich aus dem Textschluß 330^r, der eine "sie" nennt, und aus dem Zusammenhang) · Mundart: alemannisch · 338 S. · 19 x 16 · Pergamentbd der Zeit oder später; verwendet das Fragment einer lateinischen Hs. des 15. Jhs (Gebete während des Tages) · vorderer Spiegel, 18. Jh.: *Hic liber pertinet ad Clarissas Friburgenses Provinciae Tyrolis*; darunter mit Bleistift: 25 · ältere UB-Signatur des 19. Jhs, auch nach dem BANDKATALOG: 8.

Hs. 186

Gertrud von Helfta: Ein botte der götlichen miltekeit

Eine Abschrift der Überlieferungsgruppe Y. Vgl. WIELAND a. u. a. O. 47–52. Druck (mit Benutzung dieser Hs.): WIELAND a. u. a. O. 86–228. Ohne Kapitelzählung (nur Kap. 130 ist als 1. Kap. des 5. Buchs angegeben). Kapitelabfolge S. 1–258: 5–61, 63–74, 76, 75, 77–93, 95, 94, 98–99, 101–106, 113–114, 118–123, 125–127, 129–130, 62, 131–134, 139–149, 155–158, 2–4 (Prolog).

Abweichungen gegenüber dem Druck: a) Kap. 51 Z. 20–43 ist an Kap. 55 angeschlossen. b) Kap. 91 Z. 51–63 fehlt. c) S. 102–133 sind nach Kap. 91 wie in Hs. 202 (HAGENMAIER 3, 46f.) die Passion Christi mit Betrachtungen und ein Exempel von der Auferstehung Christi eingefügt (vgl. auch WIELAND a. u. a. O. 12 Nr. 2 und dto. 9 Nr. 10, b). d) S. 155–160 finden sich nach Kap. 106 sechs Exempel (Hostienwunder). Vgl. WIELAND a. u. a. O. 12f. Nr. 5 (a–f). e) Kap. 148 Z. 32–38 fehlt. f) Auf Kap. 158 folgt das Schlußwort von Y.

S. 259–269 sind acht kürzere Texte angefügt. Näheres s. WIELAND a. u. a. O. 16 Nr. 2–9. Darunter: A) S. 259 Neun Notwendigkeiten. Näheres (mit Nennung dieser Hs.) s. SIEGFRIED RINGLER, Viten- und Offenbarungsliteratur in Frauenklöstern des Mittelalters